

Bei extrem hoher Sonnenscheindauer zu trocken und markant zu warm

Zweitwärmster Monat seit Beginn der Wetteraufzeichnungen

STATISTIK für JULI 2006:

(* Mittelwert der Jahre 1980 bis 1999, alle anderen Mittelwerte beziehen sich auf den Zeitraum 1951 bis 1970)

Monatsmittel:	+ 21,57°C	(+ 17,84°C)*
Sommertage:	28	(8,9 Tage)
Hitzetage:	14	(1,1 Tage)
Niederschlag:	106,0 mm	(115,0 mm)* = 92,2 %
Tage mit $\geq 0,1$ mm:	9	(15,6 Tage)
Tage mit $\geq 1,0$ mm:	8	(12,6 Tage)
Tage mit $\geq 10,0$ mm:	2	(4,1 Tage)
Mittlere Luftfeuchte:	62,1 %	(76 %)
Tage mit Nebel:	4	(2,1 Tage)
Tage mit Gewitter:	12	(6,7 Tage)
Mittlere Bedeckung:	33,5 %	(62 %)
Gesamtsonnenscheindauer:	378,3 Stunden	(240,1 Stunden) = 157,6 %
Heitere Tage:	8	(3,3 Tage)
Trübe Tage:	1	(9,8 Tage)

STATISTISCHE AUFFÄLLIGKEITEN:

- In der Spitze reichte die Hitze in diesem Juli nicht an die höchsten, je gemessenen Temperaturen heran, doch mit einer Durchschnittstemperatur von 21,57°C (Mittelwert: 17,84°C) war er in der Region, nach dem Juli 1983, aber noch vor dem Juni 2003 und dem August 2003, der zweitwärmste Monat seit Beginn der Wetteraufzeichnungen.
28 Sommertage (8,9 Tage), 14 Hitzetage (1,1 Tage), mittleres Tagesmaximum: 29,0°C!
- Mit 106,0 Liter/m² wurde zwar beinahe der 30-jährige Mittelwert von 115,0 Liter/m² erreicht, allerdings fielen 75 Prozent dieser Regenmenge, am 23. und 28. in Form heftiger Gewitterregen, davon allein am 28. innerhalb von 12 Minuten 27,8 Liter/m²!
9 Tage mit $\geq 0,1$ mm (15,6 Tage), 8 Tage mit $\geq 1,0$ mm (12,6 Tage),
2 Tage mit $\geq 10,0$ mm (4,1 Tage)
- 12 Tage mit Gewitter (6,7 Tage), mittlere Luftfeuchte: 62,1 % (76 %)
- Mittlere Bedeckung: 33,5 % (62 %), Gesamtsonnenscheindauer: 378,3 Stunden (240,1 Stunden). Auch diese Werte wurden nur noch vom Juli 1983 überboten, im Juni 2003 und im August 2003 dagegen nicht erreicht. 8 heitere Tage (3,3 Tage), 1 trüber Tag (9,8 Tage)